

*Betreff:***Haushalt 2021 - Fachbereich 40 Schule***Organisationseinheit:*

Dezernat V

40 Fachbereich Schule

Datum:

19.01.2021

Beratungsfolge

Schulausschuss (Entscheidung)

Sitzungstermin

22.01.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Ergänzend zu den am 15.01.2021 versandten Haushaltsberatungsunterlagen werden die noch ausstehenden Antworten der Verwaltung auf die Anfragen A 026, A 046 und A 047 nachgereicht.

Darüber hinaus wurde seitens der Politik noch ein Antrag zum Stellenplan eingereicht (A 217) und verwaltungsseitig eine Ergänzung bei den Erstattungsansätzen an die Sonderrechnung des Fachbereichs 65 vorgenommen.

Die Ergänzungen der Anlagen 1 - 3 sind zur Beschlussfassung beigelegt.

Dr. Arbogast

Anlage/n:

- Anlage 1 - Anfragen und Anregungen der Fraktionen und Stadtbezirksräte
- Anlage 2.2 - Ergebnishaushalt - Anträge der Fraktionen und Stadtbezirksräte
(Anträge zum Stellenplan)
- Anlage 3.2 - Ergebnishaushalt - Ansatzveränderungen der Verwaltung
(Erstattungen an die Sonderrechnung Fachbereich 65)

**Beantwortung der Anfrage/Anregung zum Haushalt 2021 Nr. - A 026 - der
Fraktion P²**

Text:

FB 40 Fachbereich Schule

Im Fachbereich 40 Anwendungsbetreuung/Medienzentrum fällt eine 0,5-Stelle durch Realisierung des kw-Vermerkes weg.

→ Ist die Erledigung des Arbeitsaufkommens in den Schulen - vor allem durch die vielen neu angeschafften Tablets und die technische Unterrichtsversorgung online - mit weniger Personal ausreichend gesichert?

Begründung:

Liegt nicht vor.

Antwort:

Die zum Wegfall vorgesehene Stelle wurde aus personalwirtschaftlichen Gründen geschaffen. Diese Gründe sind in Laufe des Jahres 2020 entfallen, so dass die Stelle zum Wegfall vorgesehen wurde.

Der Stelle waren keine Aufgaben der Anwendungsbetreuung zugeordnet. Die Betreuung der Tablets sowie der technischen Unterrichtsversorgung online wird in der Stelle 40.22 Medienentwicklungsplanung sichergestellt. Die Personalausstattung dort entspricht dem durch das Organisationsgutachten der Firma Kienbaum im Jahr 2019 bestätigten Personalbedarf.

I. V.

Dr. Arbogast

Beantwortung der Anfrage/Anregung zum Haushalt 2021 Nr. - A 046 - der Fraktion CDU

Text:

Lessinggymnasium - Containerber. 2. BA (Projekt 4S.210092)
Welcher konkrete Leistungsumfang und welches Planungsziel wird der Position zu Grunde gelegt?
Welche aktuelle Prioritätensetzung führt zu einer Verschiebung der Maßnahme?
Welche konkreten Maßnahmen, die bei der Planung des IP 2020 nicht schon bekannt waren, führen hier zu einer Verschiebung/Verlängerung in 2025?
An welcher Stelle in der Prioritätenliste wird das Projekt geführt?

Begründung:

Durch den Beschluss der Haushaltssatzung inklusive des Investitionsprogrammes erfolgt mindestens für ein Jahr die Festlegung zur Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen an Schulen. Aufgrund wiederkehrender Fragen und Diskussionen zur Priorisierung von Maßnahmen, d.h. deren zeitlicher Reihenfolge, dem finanziellen Umfang von Baumaßnahmen an Schulen sowie die damit verbundenen Auswirkungen auf andere Bauprojekte, dienen die Antworten auf diese Fragen der Entscheidungsfindung.

Antwort:

Aufgrund des vom Verwaltungsausschuss am 29. Juni 2018 beschlossenen Raumprogramms für eine bauliche Interimsmaßnahme auf dem Schulgelände des Lessinggymnasiums (Ds 18-08465) ist in einem 1. Bauabschnitt ein Gebäude in Holztafelbauweise, u. a. mit 12 AUR, entstanden. Die Verwaltung erarbeitet zurzeit das Raumprogramm für die Erweiterung der Schule um einen 2. Bauabschnitt. Alle vorgenannten Maßnahmen haben das Ziel, die räumliche Situation der Schule zur Umsetzung von G9 zu verbessern und die Fünfüzigkeit der Schule (s. Ds 17-05461) zu ermöglichen.

Im geltenden Investitionsprogramm (IP) 2019 – 2023 war als Restbedarf ab 2024 der insgesamt 14 Mio. € Gesamtkosten ein Betrag von 6.425.900 € eingeplant. Dieser Betrag wurde im Entwurf zum neuen IP 2020 – 2024 lediglich auf das Finanzplanungsjahr 2024 und den neuen Restbedarf ab 2025 aufgeteilt. Die Baumaßnahme wird mithin nicht verschoben.

Die Priorisierung aller städtischen Bauprojekte und damit auch der Schulbauprojekte spiegelt sich im Investitionsprogramm wider, das die Verwaltung den politischen Gremien im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen als Entwurf vorlegt und ggf. einschl. der von der Politik gewünschten Veränderungen vom Rat beschlossen wird.
Es gibt keine andere Prioritätenliste.

I. V.

Dr. Arbogast

Beantwortung der Anfrage/Anregung zum Haushalt 2021 Nr. - A 047 - der Fraktion CDU

Text:

Oswald-Berkhan-Schule - bauliche Erweiterung einschließlich der Sporthallenkapazität (Projekt 4E.210292)
Welcher konkrete Leistungsumfang und welches Planungsziel wird der Position zu Grunde gelegt?
Welche konkreten Maßnahmen, die bei der Planung des IP 2020 nicht schon bekannt waren, führen hier zu einem Vorziehen der Maßnahme?
Welche anderen (Schul-)Projekte sind zurückgestellt, oder im IP nach hinten verschoben worden?
Wo ist das Projekt in der Prioritätenliste geführt?

Begründung:

Durch den Beschluss der Haushaltssatzung inklusive des Investitionsprogrammes erfolgt mindestens für ein Jahr die Festlegung zur Planung und Umsetzung von Baumaßnahmen an Schulen. Aufgrund wiederkehrender Fragen und Diskussionen zur Priorisierung von Maßnahmen, d.h. deren zeitlicher Reihenfolge, dem finanziellen Umfang von Baumaßnahmen an Schulen sowie die damit verbundenen Auswirkungen auf andere Bauprojekte, dienen die Antworten auf diese Fragen der Entscheidungsfindung.

Antwort:

Der Verwaltungsausschuss hat mit Beschluss vom 07.07.2020 die Verwaltung beauftragt, ein Raumprogramm für den Hauptstandort der Oswald-Berkhan-Schule zu erarbeiten (Vorlage 20-13670). Der Schule fehlen allgemeine Unterrichtsräume, Therapie- und Hygieneräume. Ferner ist die Turnhalle abgängig und kann nicht mehr wirtschaftlich saniert werden, sodass es eines Neubaus der Sporthalle bedarf. Ziel ist es, den politischen Gremien in 2021 ein Raumprogramm für eine Erweiterung der Schule um die fehlenden Räume und für den Neubau einer Sporthalle zur Beschlussfassung vorzulegen.

Im aktuell noch geltenden IP ist lediglich eine Planungsrate in 2023 für das Vorhaben enthalten. Da im Laufe des Jahres 2020 geklärt werden konnte, dass die Sporthalle nicht mehr wirtschaftlich saniert werden kann und die Schule so schnell wie möglich erweitert werden muss, wurden die Haushaltsmittel im Entwurf des neuen IP auf 2021 vorgezogen.

Bei bestehenden Projekten wurden die Finanzierungsraten dem aktuellen Projektfortschritt angepasst, ohne die Projektziele zu gefährden.

Die Priorisierung aller städtischen Bauprojekte und damit auch der Schulbauprojekte spiegelt sich im fortgeschriebenen Investitionsprogramm (IP) wider, das die Verwaltung den politischen Gremien im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen als Entwurf vorlegt und ggf. einschl. der von der Politik gewünschten Veränderungen vom Rat beschlossen wird. Es gibt keine andere Prioritätenliste.

I. V.

Dr. Arbogast

Haushaltslesung 2021 - Ergebnishaushalt - Anträge der Fraktionen und der Stadtbezirksräte

Nr.	Teilhaushalt Zeile Produkt-Nr.	Haushaltsansatzbezeichnung Produktbezeichnung	Antragsteller Ausschuss	Planansatz 2021		Veränderungen in €								Dauer	Art des Ertrages/Aufwands (Sachkonto)/Anmerkungen
				in €		2021		2022		2023		2024			
				bisher	neu	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen		
Anträge zum Stellenplan															
	Diverse														
Teilhaushalt FB 40 - Schule															
217	1.21.2430.11	Schulentwicklung und -organisation	SPD	Stabsstelle 0400 Bildungsbüro Bei den vier Stellen für wissenschaftliche Sachbearbeiter/innen in der Stabsstelle 0400 Bildungsbüro werden folgende Änderungen vorgenommen: 1. Bei einer Stelle (Bildungsmonitoring) wird der Kw-2021-Vermerk gestrichen. Die Stelle wird in eine unbefristete Stelle umgewandelt . 2. Bei zwei weiteren Stellen wird der Kw-2021-Vermerk gestrichen. Die Stellen werden für die Themen Übergangsmanagement und Teilhabemanagement in unbefristete Teilzeitstellen T 30 umgewandelt. Das Bildungsbüro hat sich als Stabsstelle im Fachbereich 40 Schule seit seiner Einrichtung bewährt. Schwerpunkt der Arbeit ist die Unterstützung von jungen Menschen bei der Entwicklung bestmöglicher Bildungsbiografien. Das System von Unterstützung und Beratung an der Schnittstelle zu weiterführenden Bildungsangeboten ist dabei ein wichtiger Baustein der Braunschweiger Bildungslandschaft geworden. Durch die Weiterführung des Bildungsbüros wird zudem ermöglicht, dass weiterhin zwei Lehrkräfte aus dem Landesprogramm Bildungsregionen für die Arbeit im Bildungsbüro abgeordnet werden. Zurzeit sind alle vier Stellen für wissenschaftliche Sachbearbeiter/innen mit Kw-Vermerken versehen, sodass die Stellen zum Ende des Jahres 2021 oder mit Auslaufen der Fördermittel wegfallen. Durch den o. g. Beschlussvorschlag würden im Ergebnis 2,5 der vier Stellen fortbestehen.											Diverse
			xxx-Ausschuss	Dafür:		Dagegen:		Enthaltung:		Bitte auswählen					

*) Der Antrag enthält keinen Betrag. Ein Betrag konnte noch nicht ermittelt werden.

Haushaltslesung 2021 - Ergebnishaushalt - Ansatzveränderungen der Verwaltung - Erstattungen an die Sonderrechnung Fachbereich 65

Nr.	Teilhaushalt Zeile Produkt-Nr.	Haushaltsansatz- bezeichnung Produktbezeichnung	Veränderungen in €								Dauer	Art des Ertrages/Aufwands (Sachkonto)/Anmerkungen	
			2021		2022		2023		2024				
			Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen			
Teilhaushalt Fachbereich 40 - Schule													
	19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	+ 250.000	0	0	0	0	0	0			
13	400-1100	Sammelkostenstelle alle Schulen	Deckung zu erwartender höherer Heizkostenvorauszahlungen/-nachzahlungen aufgrund der Vorgaben zum "infektionsgerechten Lüften" in Schulgebäuden während der Corona-Pandemie								einmalig	445517 Erstatt. an Gebäudemanagement - Betriebskosten warm	
				+ 250.000							x		